



Allianz Leben Aktuell: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Allianz PrivateFinancePolice

Auswirkungen auf die Kapitalmärkte

Die Ausbreitung des Corona-Virus hat weltweit zu starken Kursschwankungen an den Kapitalmärkten geführt. Seriöse Aussagen, wie schwer die Infektionswelle verlaufen wird und welche Auswirkungen sich auf die Volkswirtschaften ergeben, sind aktuell kaum möglich. Die Einschränkungen des öffentlichen Lebens führen zu einem deutlichen Rückgang der Nachfrage, gleichzeitig wird bei vielen Unternehmen ein Rückgang der Produktion erfolgen. Angesichts dieser Entwicklungen ist zumindest für das erste Halbjahr mit einem Rückgang der Wirtschaftsleistung in zahlreichen Ländern zu rechnen. Insgesamt gehen wir derzeit für das laufende Jahr von einer signifikanten Verlangsamung der Weltwirtschaft aus.

Angesichts dieser Entwicklungen verzeichneten die Aktienmärkte starke Kursschwankungen, die sich neben starken Kursverlusten auch in Tagen mit hohen Zugewinnen ausdrücken. An den Kreditmärkten führte die Sorge vor Finanzierungsengpässen und einem Anstieg der Insolvenzen zu einem signifikanten Anstieg der Risikoaufschläge auf Unternehmensanleihen.

Die von den Regierungen und Zentralbanken angekündigten umfangreichen Rettungspakete zur Stützung der Konjunktur und des Arbeitsmarktes sollten ab Mitte des Jahres jedoch eine Stabilisierung mit anschließend gradueller Erholung der Wirtschaftsaktivität ermöglichen.

Kapitalanlage von Allianz Leben auch in kritischen Zeiten gut durchdacht

Wir richten unsere Kapitalanlage langfristig aus und überprüfen sie kontinuierlich – auch und gerade jetzt im Hinblick auf die Auswirkungen des Corona-Virus. Dabei analysieren und bewerten unsere Experten die Lage an den Märkten täglich und leiten daraus Handlungsoptionen ab.

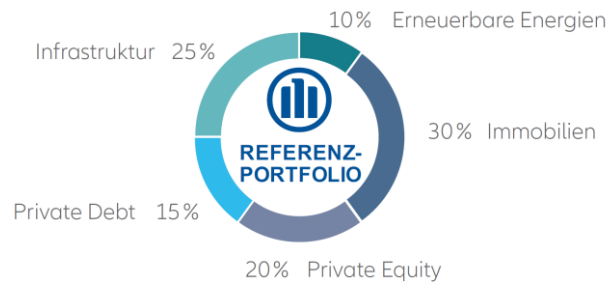
In einer Situation, in der viele Menschen verunsichert sind, hat Allianz Leben für über 10 Millionen Kunden eine klare Botschaft: Sie können sich bei der Vorsorge auf uns verlassen und auch in turbulenten Zeiten auf die Stärken von Allianz Leben vertrauen.

Stark aufgestellt mit alternativen Anlagen

Herzstück unserer Angebote ist ein starkes Sicherungsvermögen, das breit gestreut in viele Anlageklassen und Regionen diversifiziert. Wir investieren dort derzeit jeden dritten Euro in alternative Anlagen. Das sind nicht an der Börse gehandelte Anlagen wie beispielsweise die Finanzierung von Gewerbeimmobilien, Infrastrukturprojekte wie Strom- und Glasfasernetze oder erneuerbare Energien. Diese Anlagen nutzen aufgrund ihrer Langfristigkeit und Illiquidität zusätzliche Renditequellen mit einer geringeren Korrelation zu den Kapitalmärkten gegenüber handelbaren Anlagen – dies sollte sich in einer stabileren Wertentwicklung niederschlagen.

Auswirkungen auf die Anlageklassen der Allianz PrivateFinancePolice

Die Wertentwicklung der PrivateFinancePolice orientiert sich an diesen alternativen Anlagen. Das Referenzportfolio setzt sich derzeit aus den folgenden Anlageklassen zusammen:



Die Pandemie wird zu massiven Umsatzausfällen bei Unternehmen und zu negativen Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt führen. Die damit einhergehende spürbare Verlangsamung des Wirtschaftswachstums wird sich auf nahezu alle Anlageklassen auswirken. Auch alternative Anlagen können sich diesen Folgen der Corona-Pandemie nicht entziehen.

Die Investitionen der einzelnen Anlageklassen, die dem Referenzportfolio zugrunde liegen, erstrecken sich jeweils über unterschiedliche Regionen und Sektoren (z.B. Versorgung und Energie, Kommunikation, Verkehrsinfrastruktur und Transport) und sind damit auch in unterschiedlicher Ausprägung betroffen:

- **Immobilien und erneuerbare Energien** sollten in dieser Kapitalmarktphase stabilisierend auf die Wertentwicklung des Referenzportfolios wirken.
- Im Bereich der **Infrastruktur** sind Versorgungsleistungen wie Strom oder Internet (Glasfasernetze) weniger, der Bereich Verkehrsinfrastruktur durch die Einschränkungen des öffentlichen Lebens in höherem Maße betroffen. Die geringeren Einnahmen schlagen sich in sinkenden Erträgen und damit im Unternehmenswert nieder.
- Bei Unternehmensfinanzierungen (**Private Debt**) besteht grundsätzlich ein Ausfall- bzw. Insolvenzrisiko. Hier haben wir bewusst den Fokus auf weniger konjunktursensitive Segmente wie gewerbliche Immobilien- und Infrastrukturfinanzierungen mit guter Bonität gelegt, was das Risiko erhöhter Ausfallraten auch in Krisensituationen erheblich reduziert.
- Unternehmensbeteiligungen (**Private Equity**) unterliegen in dieser Phase voraussichtlich den stärksten Schwankungen im Portfolio, was sich negativ auf die Wertentwicklung des Referenzportfolios auswirken wird.

Die Auswirkungen auf die Wertentwicklung werden erst mit Abschluss der aufwändigen Bewertung der einzelnen Investitionen zur Mitte des Jahres quantifizierbar.

Langfristig gut aufgestellt

Wir beobachten die aktuellen Geschehnisse sehr genau, halten jedoch an unserer langfristig ausgerichteten Anlagestrategie im Sicherungsvermögen und der Allianz PrivateFinancePolice auch in Krisenzeiten fest, die im Hinblick auf den sehr langfristigen Anlagehorizont und die breite Diversifikation über verschiedene Anlageklassen, Regionen und Sektoren hinweg sehr solide aufgestellt ist.

Damit sollte die Allianz PrivateFinancePolice gerade in dieser Phase ihre Rolle als stabilisierender Bestandteil des Kundenportfolios und als langfristig ausgelegtes Beimischungsprodukt ausspielen können.